

# Zertifiziert arbeiten für die „Eine Welt“

Gruppe am Söderblom-Gymnasium erhielt für ihre Arbeit jetzt eine besondere Auszeichnung

■ Espelkamp (nw). Das Söderblom-Gymnasium mit seinem Eine-Welt-Laden ist jetzt auch „Schule der Zukunft“ und damit zertifiziert. Während eines Eine-Welt-Cafés zur Einschulung der neuen Fünftklässler am Espelkamper Gymnasium installierte die Eine-Welt-Gruppe im Beisein von Schulleiter Ernst-Friedrich Brandt gleich neben ihrem Fairtrade School-Banner ihr neues Gütesiegel als „Schule der Zukunft“. Die damit verbundene Zertifizierungs-urkunde findet im Eine-Welt-Laden ihren Ehrenplatz.

Die Eine-Welt-Gruppe war während der Kampagne „Schule der Zukunft 2012 bis 2015 – Bildung für Nachhaltigkeit“ für ihr Projekt „Fairness in der Einen Welt gegenüber Mensch und Schöpfung“ – neben weiteren teilnehmenden Schulen und Kitas – im Leo-Sympherberufskolleg, Minden, ausgezeichnet worden.

Das Projekt der Eine-Welt-Gruppe „Fairness in der Einen Welt“ beinhaltet die Eine-Welt-Arbeit mit dem eigenen Eine-Welt-Laden (Fairtrade-Produkte und Recycling-Schreibwaren) sowie der Durchführung von Eine-Welt-Cafés zu jeglichen Schulanlässen zur Unterstützung diverser Eine-Welt-Projekte in Kolumbien, Tansania, Peru. Ergänzt wird es noch durch sogenanntes „Globales Lernen“ mit Eine-Welt-Themen im Unterricht, in Praxisprojekten,

## Ergänzt durch »Globales Lernen«

Praxisprojekten, Schulaktionen, mit Ständen auf Festen und Partnertreffen aus den Eine-Welt-Projekten. Ständig begleitet wird die Arbeit durch weitere Sammlungen für Mensch und Umwelt: Briefmarken für Bethel, Brillen für die Dritte Welt, Alt-Handys für das Baumpflanzungsprojekt, Pfandflaschen für das Kolumbien-Projekt, Kork-Korken sowie Drucker- und



**Ausgezeichnet:** Schülerinnen der Eine-Welt-Gruppe mit Michael Wirtz und Schulleiter Ernst-Friedrich Brandt beim Installieren ihres neuen Hausschildes als „Schule der Zukunft“ zum Schulstart während eines Eine-Welt-Cafés zur Einschulung der neuen Fünftklässler am Söderblom-Gymnasium.

Tonerkartuschen für das Recycling.

Während einer festlichen Auszeichnungsfeier überreichten Wulf Bödeker (Ministerium für Schule und Weiterbildung in NRW), Landrat Ralf Niermann und Michael Uhlich (Abteilungsdi- rektor der Bezirksregierung Detmold) ein Hausschild und eine Fahne sowie eine Urkunde über die erreichte Zertifizierung.

Eingereicht wurde dieses Projekt der Eine-Welt-Gruppe bereits 2012 bei der Landeskampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“, die sich bis Juni 2015 erstreckte. Diese Kampagne ist eines der fünf Leitprojekte der Landes-



**Offiziell:** Bei einer festlichen Auszeichnungsfeier überreichte Wulf Bödeker (Ministerium für Schule und Weiterbildung in NRW), Ralf Niermann (Landrat des Kreises Minden-Lübbecke) und Michael Uhlich (Abteilungsdi- rektor der Bezirksregierung Detmold) ein Hausschild und eine Fahne sowie eine Urkunde über die erreichte Zertifizierung.

FOTOS: SÖDERBLOM-GYMNASIUM

regierung zur Umsetzung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 bis 2014“, die die Prinzipien nachhaltiger Entwicklung weltweit in die nationalen Bildungssysteme integrieren möchte. Sie wurde 2013 als offizielle UN-Dekade-Maßnahme ausgezeichnet. Die

Landeskampagne ist der Beitrag von NRW zur Umsetzung der UN-Dekade. Sie wird vom Umwelt- und Schulministerium unterstützt und seit Jahren durch die Natur- und Umweltschutz-Akademie Nordrhein-Westfalen (NUA NRW) koordiniert und durchgeführt.

## INFO

### Auf den Geschmack gebracht

◆ In der Auszeichnungsveranstaltung präsentierte sich die Eine-Welt-Gruppe des Söderblom-Gymnasiums mit einem eigenen Stand ihres Eine-Welt-Ladens, einer Info-Stellwand mit ihren Eine-Welt-Aktivitäten sowie der

„Fair“-köstigung von fair gehandeltem Kaffee und Fairtrade-Schokolädchen  
◆ Auf diese Art und Weise sollten auch weitere Teilnehmer auf den Geschmack dieser nachhaltigen Art von Fairness gebracht werden.